

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 23 (1901)
Heft: 34

Anhang: Beilage zu Nr. 34 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Waldabend.

Sonne ist zur Ruh' gegangen,
Und die Lieder sind verhallt;
Auf den Feldern: Tauverhangen
Schweigend steht der dunkle Wald.

Leise klingt im Eichengipfel
Eines Vogelins Abendlied.
Und ein Rauschen durch die Wipfel,
Gleich wie leises Beten zieht.

In das Rauschen tönen Klänge,
Fern vom Winde hergeweht,
Ferne leise Glockenklangen
In des Waldes Nachgebiet. S. R.

Das Zukunfts-Kind.

Auf dem Bahnhof Saint-Lazare in Paris kam dieser Tage ein kleiner Dreikäsehoch mit gelben Schuhen, kurzen Höschen, Kleistasche usw. an. Da er sich in französischer Sprache nur schwer verständlich machen konnte, führte man ihn natürlich zum nächsten Polizeikommissariat. Ohne ein Wort zu sagen, nahm der kleine seine Reisemütze ab, auf deren Futter eine ganze Anzahl „Mitteilungen“ zu lesen waren. „Ich heiße X... ich bin in Boston geboren, mein Vater ist ... Ich habe Geld bei dem und dem Bankier, und ich reise, um etwas zu lernen.“ Die Beamten waren starr vor Staunen. Einer von ihnen, der Englisch spricht, fragte den Knaben: „Wie! Du kommst nach Frankreich, ohne Französisch zu verstehen?“ „Ich will es hier ja lernen.“ antwortete der Kleine. Man fragte ihn nach seinem Alter: sieben Jahre! Dann setzte er sich die Mütze aufs Ohr, rief eine Droschke heran und fuhr zu „seinem“ Bankier.

Vorsicht mit Hunden.

Zur Warnung sei folgender Vorfall mitgeteilt: Bei einer Dame in Königsberg befand sich ein 18jähriges junges Mädchen in Stellung. Das tierfreundliche Mädchen herzte und küste vielsach den Foxterrier der Dame und nahm ihn sogar mit ins Bett. Plötzlich fing das von Gefundheit strohende Mädchen an zu kränkeln und alle Anzeichen deuteten auf ein Lungenerleiden. Der Arzt stellte Blaufenärmer im rechten Lungenflügel fest und nahm einen operativen Eingriff vor, der jedoch zu spät kam. Das Mädchen starb.

Briefkasten der Redaktion.

M. L. S. Das Verbot des Aufstiegs von Bussen durch die Käufer besteht schon an einigen Orten, und es ist kaum anzunehmen, daß ein solcher Anschlag im Verlaufsjahrs als Beleidigung aufgefaßt würde. Dagegen müßte dann auch dafür gesorgt werden, daß von Seite des Geschäftsinhabers in reinlicher Bedienung das Neuerliche geleistet würde. Wie oft kommt es noch vor, daß Hunde oder Katzen im Verlaufsjahrslokal sich aufhalten, das kleine Kinder mit ihren nichts weniger als sauberen Händchen dies und jenes angreifen, daß die Verkäuferin mit verbundener Finger und mit frostbeuligen Händen Stück für Stück anfassen u. dgl. Das alles darf natürlich auch nicht stattfinden. Zum Anfang soll die Verkäuferin ein passendes reines Instrument

haben und bei einem Schaden an den Händen, bei Schnupfen oder Husten, soll sie mit dem Verkaufe nichts zu thun haben. In erster Linie muß der Geschäftsinhaber selbst genau sein, dann hat er ein Recht, dies auch von seinen Kunden zu verlangen.

Anschere in A. Für eine junge Tochter dieses Alters, die keine Begleitung oder bestimmten Anschluß hat, ist die Unterkunft in einem Privathause angehmebr. In der Regel ist eine Kur im September ebenso erfolgreich, als genügfach. Sie haben die Verjögerung also nicht zu bedauern. Mit Angabe von passenden Adressen geht Ihnen der örtliche Verkehrs- oder Kurverein gern und kostenfrei an die Hand.

Frau S. B. in A. Die Vorräte an ungebrauchter Lingé sollten zweimal im Jahr gebrüht und an die freie Luft gehängt werden. Sehr zweckmäßig ist es auch, die eingehaltenen Lingénstücke jedesmal auf ein anderes Format zusammenzulegen damit nicht immer die nämlichen Bruchstellen entstehen. Was nicht regelmäßig in Gebrauch steht, das darf nicht gestärkt werden, da die Stärke die Faser zerstört.

Eistige Leserin in T. Bekennen Sie sich zu Ihrem Gatten offen zu dem gemachten Fehler, noch ehe Fremde sich der Affäre bemächtigen. Das ängstliche und mißtrauische Verbergen hat schon manches eheliche und häusliche Glück zerstört.

Frau J. B. in A. Wenn es sich um die Befestigung von Ferientümern handelt, dürfen Sie sich nicht ängstlich auf die in dem betreffenden „Spartochbuch“ angegebenen Gewichtsmengen verlassen, denn erstlich haben Kinder ein gräßliches Nahrungsbefürchtung als Erwachsene, und zweitens ist die appetitretzende Luftveränderung zu berücksichtigen. Auch ist einfache Nahrung ja sehr gut, aber sie muß um so sorgfältiger zubereitet und um so reichhaltiger geboten werden. Den Most von Vormittag und am Nachmittag können auch wir nicht gutheißen, schon in Berücksichtigung von dessen Einwirkung auf die Thätigkeit von Nieren und Blase. Ein kleines Glas Milch würde das große Glas Most ungleich besser ersezten. Wenn Sie auf spätere Wiederholung solcher Gäste rechnen, so müssen Sie billige Wünschen in sluger Weise entgegenkommen.

Als besondere Form der Blutarmut ist die Bleichsucht aufzufassen, welche vorzugsweise das weibliche Geschlecht in den Entwicklungsjahren befällt und auf Störungen im Organismus zurückzuführen ist, die sich durch mancherlei Beschwerden, wie Mattigkeit, Herzschlägen und Appetitlosigkeit zu erkennen geben. Prompte Besserung bewirkt meist der Gebrauch von Eisenamatofo, da dieselbe, neben der Fähigkeit der raschen Blutbildung, auch die mit Bleichsucht und Blutarmut einhergehenden Schwächezustände schon nach kurzem Gebrauch zu heben im stande ist. Eisenamatofo regt den Appetit an, hebt sofort die Körperfäuste und beeinflußt in günstigstem Sinne die Blutbeschaffenheit. [1213]

Im Gegensatz zu den meisten Eisenpräparaten hebt Göltz Eisencognac, mit der Marke der zwei Palmen, den Appetit und fördert die Verdauung. Durch eine vortreffliche Zusammensetzung greift er weder Magen, noch Zähne an.

Die vielen Auszeichnungen und Anerkennungs-schreiben, die er während 27 Jahren erhalten hat, bilden eine Garantie für seine außerordentliche Wirksamkeit.

In allen Apotheken zu Fr. 2.50 und 5 Fr. Man achtet auf die Marke der „zwei Palmen“. [1034]

Hauptdepot: Apotheke Göltz in Murten.

Von den elektrischen Bäderbädern sagt Professor Dr. Winterlin als Autorität folgendes: „Meine Heißluft- und Dampfbäder sehen jetzt verödet da, weil ich als Ersatz dafür nur die Lichtbäder anwende, weil sie in erster Linie sauberer sind und weitauß schneller, ungefährlicher und ausgiebiger die Schweißwirkung erzielen.“ Zur Anwendung gelangen diese in hervorragender Weise heilkräftigen Bäder in der Kuranstalt „Morgenstern“ bei Baldstall, Et. Appenzell. [1228]

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. Heldgen in Freilassing schreibt: „Vor Dr. Hommel's Hämatogen kann ich nur Ausgezeichnetes berichten. Ich behandelte damit eine Patientin, welche schon lange an starker Bleichsucht litt und bei der trotz sachgemäßer Allgemeinbehandlung und Anwendung aller üblichen Eisenmittel nicht die geringste Besserung zu verzeichnen war. Ihr Hämatogen leistete geradezu Erfaunliches. Nachdem Patientin drei Tage lang täglich zwei Gläser voll eingenommen, hob sich der Appetit und das Allgemeinbefinden wurde bedeutend besser. Als im Verlaufe von ca. drei Wochen zwei Flaschen konsumiert waren, ergab die objektive Untersuchung ein sehr günstiges Resultat und das subjektive Befinden war so vorzüglich, daß die Patientin sich für vollständig gesund stellte.“ Depots in allen Apotheken.

Für Feinschmecker. Ein erfahrener Käser, der seinen Beruf aus Gesundheitsrücksichten nicht mehr vorstecken kann, anerbietet sich, Privaten, feinen Pensionen und Hotels, wo prima Artikel verlangt und gewürdigtd werden, das Beste in Käse zu beschaffen und nach Auftrag zuzustellen. Ganz besonders empfehlenswert sind vorzügliche Tilsiter Käschchen, in Laiben zu 4½—5 Kilo. Hausfrauen, welche ihren Tilsiggenossen einmal von solchem Käse vorgefegt haben, werden nachher immer wieder ein solches Käschchen im Keller halten müssen. Gefällige Offerten unter Chiffre „Renner“ werden schnell beantwortet. [931]

G wird so oft von Müttern gefragt, sie finden nicht den festen Standpunkt, noch die passenden Worte und den richtigen Ton, um mit ihren heranwachsenden Söhnen und Töchtern diejenigen Fragen zu besprechen, von denen richtiger Lösung das Wohl des einzelnen Individiums und dasjenige der Familie abhängt, und so wird diese dringende Belehrung vielerorts der Zeit und dem Zufall überlassen, in der unbekümmerten Hoffnung, daß das Leben mit seinen Erfahrungen die noch Unerfahrenen nach und nach schon eintheilig machen werde. Allen diesen unsicherer Müttern sollte das Buch von Richard Zugmann in die Hand gegeben werden*, denn da würde ihnen das Verständnis aufgehen für ihre Pflicht als Erzieherin und Leiterin ihrer heranwachsenden Kinder; sie fände einen festen Boden, auf dem sie stehen und auf welchem sie ein sicheres Fundament erstellen kann für den Aufbau der sittlichen und hygienischen Begriffe und Lebensanschauung, die sie ihren Kindern einzupflanzen die Pflicht hat. Zum großen Segen muß das Buch namentlich auch denen werden, die sich mit dem Gedanken an die Gründung einer Familie befassten, und denen es ernst ist, durch die Ehe ein ideales Glück zu bauen für sich selbst, für die Familie und für das allgemeine Wohl — für die Zukunft. Das Buch ist zu beziehen durch die Expedition dieses Blattes zum Preis von:

Fr. 2.25 broschiert
" 3.— gebunden. [742]

* Besprochen in Nr. 45 dieses Blattes.

A ls Pflegerin und Stütze eines alten, gebrechlichen Herrn oder pflegebedürftigen, alleinstehenden Dame wird von einer würdigen Vertrauensperson Stellung gesucht. Es würde mit Ausschluß der groben Reinigungsarbeiten an einem kleinen Haussstand, event. mit Gärtchen, selbständig besorgt. Die Suchende verfügt über ein vielseitiges, gediegenes Wissen und würde deshalb zur anregenden und verständigen Gesellschafterin und Stütze einer alleinstehenden, auf den häuslichen Verkehr angewiesenen Persönlichkeit eine gewünschte Hilfe sein können. Beste Referenzen. Gr. Offerten unter Chiffre A J 1329 befördert die Exp. [1329]

E ine einfache, junge Tochter französischer Zunge und von gutem Umgang, wird zur Gesellschaft und Beaufsichtigung eines neunjährigen Töchterschens zu einer adeligen Dame nach Wien gesucht. Während der Schulzeit des Töchterschens am Vormittag soll die Ge-serve auch häusliche Arbeiten verrichten. Guter Gehalt und Reise bezahlt. Die Dame hält sich gegenwärtig in der Ostschweiz auf; es könnte demnach eine mündliche Besprechung stattfinden, und die Reise könnte in Begleitung derselben gemacht werden, wenn sofortige Anmeldung erfolgt. Offerten unter Chiffre St 1332 befördert die Expedition. [1332]

Gesucht:

eine gute Herrschaftsköchin in ein kleines Hotel im Bündner-Oberlande. Lohn nach Übereinkunft. Eintritt 15. September. Photographie und Zeugnisse erwünscht. Offerten befördert die Expedition des Blattes unter Chiffre 1303. [1303]

Kinder-Milch.

Die sterilisierte Naturmilch der Berner Alpen-Milchgesellschaft verhüttet

Verdauungsstörungen.

Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen. Dépôts in den Apotheken. [826]

**Luftkurort Wolfhalden**

H. Appenzell A.-R.

720 M. ü. M.

als ruhiger und angenehmer Kuraufenthalt mit wunderschönen Aussicht über den grössten Teil des Bodensees und die umliegenden Gelände bekannt, mit dreimaliger Postverbindung je von und nach Rheineck (V. S. B.) und Heiden (R. H. B.), darf Erholungsbedürftigen wärmtens empfohlen werden. Anmeldungen nimmt gerne entgegen und vermittelt auch solche

[1150] **L.-Arzt Fch Spengler**

Elektrotherapie, Elektro-Homöopathie, Massage, schwedische Heilgymnastik

Verlangen Sie in allen

Delikatess-, Spezereihandlungen und Droguerie-Geschäften

De Jong's holländ. Cacao

(königl. holländ. Hoflieferant)

Bekannt durch seine **Billigkeit**, seinen **köstlichen Geschmack** und **feines Aroma**. Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft u. ergiebig.

Zur gefl. Beachtung.

Schriftliche Ankunftsbestreben muss das Porto für Rückantwort beigefügt werden.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelet, muss eine Frankaturmarke beigefügt werden.

Inscre, welche in der laufenden Wochenummer erscheinen, müssen spätestens je Mittwoch vormittags in unsere Hand liegen.

Auf Inscre, die mit Chiffre bezeichnet sind, darf die Expedition nicht bestellt ist, vor sich aus den Adressen anzugeben.

E sollen keine Originalsendungen eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Vliestform beigefügt.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellmachenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

G esucht nach Mailand ein anständiges, treues Mädchen, welches den Haushaushalten und der Küche in jeder Beziehung selbständig vorstehen kann. Ebenso ein durchaus braves und zuverlässiges Mädchen zur Besorgung von zwei Kindern im Alter von 1½ und 5 Jahren. Gute Behandlung. Lohn etc. nach Über-einkunft. Offerten unter Chiffre 1313 befördert die Expedition. [1313]

F ür eine intelligente Tochter, 18 Jahre alt, mit schöner Handschrift und ziemlich französisch sprechend, sucht man Stelle in einen Laden oder Bureau, wo sie event. Kost und Logis im Hause hätte. Photographie und Empfehlungen stehen zu Diensten. Offerten unter Chiffre MA 1331 b. befördert die Expedition. [1331]

Sanatogen

[1324]

Vertretung für die Schweiz: E. Nadolny, Basel.

Man verlange Broschüre

Hochbedeutendes Kräftigungsmittel für Kranke, Nervöse, Schwächliche.

verschafft Lebensfreudigkeit
Schlaf und Esslust

Man verlange Broschüre

Eine ganz gediegene und nach jeder Richtung zuverlässige Tochter oder alleinstehende Frau, die einen kleinen Haushalt reinlich und geordnet bewirtschaftet und taktvollen Wesens ist, findet sofort gute bezahlte Stellung. Sie muss zur Selbständigkeit befähigt und geeignet sein, gegebenenfalls an Stelle der abwesenden Hausfrau mit Fremden zu verkehren. Familienanschluss ist gesichert. Gefl. Offerten mit Referenzen oder Zeugnissen und Photographiebeilagen, befördert die Expedition unter Chiffre B 1322. [1322]

Eine theoretisch und praktisch gründlich gebildete, in jeder Beziehung tüchtige und lebensfahrende Frau aus guter Familie sucht entsprechende Beschäftigung und freundliches Heim. Beste Referenzen stehen zur Verfügung. Gefällige Anfragen unter Chiffre M 1330 befördert die Expedition. [1330]

Katholisches
Töchter-Pensionat
Faubourg du Crêt 21
Neuchâtel.

Für Prospekte wende man sich an die Vorsteherin oder an das katholische Pfarramt. Eintritt zu jeder Zeit. Referenzen zur Verfügung. (H 4131 N) [1308]

Israelitisches
Knaben-Institut
Villa „Les Jordils“
Lausanne (französische Schweiz)
Referenzen und Prospekte zur Verfügung.
914] Direktor: B. Bloch.

Campagne Bel-Air
Landeron (Neuchâtel).
Pension pour jeunes filles. Soins affectueux. Vie de famille. Parc. Prospektus. Prix de pension Frs. 50.— par mois. Situation magnifique. Air salubre. Se recommande (H 4150 N). [1312] Melle Cruchaud.



China - Wein
nützlich für jede Familie, liefert in beliebigen Quantitäten von 2 Liter an per Liter Fr. 2.50, $\frac{1}{2}$ Liter Fr. 1.20 franco per Nachnahme.

G. Martin
1245] Kirchenfeldstr. 6, Bern.

Bor 3 Jahren nahm ich die Hilfe des Herrn Popp in Hülle gegen ein chronisches Magenleiden in Anspruch. Ich kann hiermit bezeugen, daß höchst gefährliche und mit Seltener gleichwertige Hilfe fand. Wenn Degentränen mich nur empfehlen, sich Buch und PreisSchema von Herrn G. J. Popp in Hülle, Hofstein, gratis kommen zu lassen. [756]
Kasper Schlegel, Bauer, Grabs, St. Et. Gallen.

Handels-Institut „Merkur“ Horw bei Luzern.

...»... Besonders zu empfehlen für moderne Sprachen: Französisch, Italienisch, Englisch. Alle Sprachen werden von Lehrern der betreffenden Nationalitäten unterrichtet. Mäßige Preise. Prospekte zu Diensten. [1320]

Prof. T. Villa.



Ist erfahrungsgemäss der idealste Proviant für Touristen und Reisende und sollte daher in keinem Tornister, in keiner Reisetasche fehlen. [1240]

Suppen-Würze
Bouillon-Kapseln
Suppen-Rollen

MAGGI

heimischen Produkte, welche stets frisch zu haben sind in allen Spezerei- und Delikatess-Geschäften.

sind billig und sparsam im Gebrauch. Wer deshalb zu vorteilhaftem Preis nur das Beste will, der verwendet diese ein-

[1296]

Wir empfehlen unsere prächtig ausgestatteten
Einbanddecken
als stets willkommene
Hübsche Gelegenheits-Geschenke

Schweizer Frauen-Zeitung
Für die Kleine Welt
Koch- und Haushaltungsschule
Promoter Versand per Nachnahme.

Verlag und Expedition.

844]

Mädchen-Pensionat
Clos Java 3, Lausanne

Französisch, Englisch, Musik,
Zeichnen, Malerei, Haushaltung. [1187]
Madame Friedrich Sandoz.

Pensionnat „Bon accueil“

Chamblon, sur Yverdon (Vaud).

...»... Mme. Flavaz-Rapp hat ihre Pension für junge Töchter nach Chamblon, in das ehemalige Pensionat Tschanz verlegt. Das Domicil erfreut sich der Annäherlichkeit eines Gartens, prachtvoller Aussicht auf die Alpen und den See. Reine Luft. Prospekt und zehnreihiges Preis-Répertoire zur Verfügung. Preis 120 Fr. per Jahr. Es werden noch einige Töchter aufgenommen. [1310]

Töchter-Institut
„Flora“ Krontthal, St. Gallen.

Sorgfältige Erziehung u. gründlicher Unterricht i. deutsch, franz. u. engl. Sprache, Musik u. allen Fächern. Referenzen v. Eltern d. Pensionärinnen. Prospekte. Hochachtungsvoll! [907]

Frau M. Brühlmann-Heim.

Familienpension Persoz

für junge Mädchen
Beaux Arts, Neuchâtel.

Gewissenhaftes Studium der französischen Sprache. Stunden in der Schule oder im Hause, je nach Wunsch. Klavier-Unterricht durch diplomierte Lehrerinnen. Ausgezeichnetes Familienleben. Beste, liebevolle Verpflegung. Sehr schöne Lage. Prospekte und Referenzen zur Verfügung. [1285]

Warzen-,
Hühneraugen-Mittel

Touristen-Pfaster

Fussschweiss-Mittel
Antis. Wundpasta

Hausmanns [1333]

Hechtapotheke
A.-G. — St. Gallen

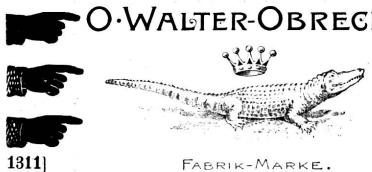
Versäumen Sie nicht!!!

Lesen Sie Rauschs
Haarkur. Das Haar, seine Pflege, Krankheiten und deren Heilung. Preis 70 Rp. Direkt von J.W. Rausch, Emmishofen. [989]

Magenkranken [1133]
Nervenleidenden und Geschlechtskrankheiten gebe unentgeltl. ein Heilverfahren, resp. Heilmittel an, das mir und vielen dauernde Heilung brachte.
Adr: Postfach 16 Waldstatt, Appenz.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme
btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [846]
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.



1311] FABRIK-MARKE.

Krokodilkamm

ist der Beste Horn-Frisierkamm.

Überall erhältlich.

Wasser- & Fangheilanstalt

Stadelhoferplatz z. Adlerburg Zürich I.

Fangkuren mit glänzenden Erfolgen bei Gicht, Ischias, Rheumatismus, Neuralgie, Nerven- und Frauenkrankheiten.
Kohlensäure-Bitter gegen Herzkrankheit, Nervosität, Schlaflosigkeit.
Gesamtes Wasserheilverfahren, Massage, Dampfbäder, Douchen aller Art.
Konsultationen des Anstaltsarztes jeden Wochentag von 9—11 und 2 bis 3 Uhr in der Anstalt. Geöffnet täglich von 7—12 und 1/2—8 Uhr; Sonntags 8—12 Uhr. Auskunft, Prospekte und Fangliteratur durch 1319]

Die Direktion: J. Rohner.

Damen- und Herren-

STRÜMPFE

Ohne Naht

Garantiert achtfarbig

REINWOLLENE IN SCHWARZ U. BEIGE das Paar zu FR. 1.25
BAUMWOLLENE IN DIAMANTSCHWARZ " " FR. 0.65
Referenzmuster werden paarweise abgegeben,
sonst werden blos Bestellungen von mindestens
einem halben Dutzend effectuirt.

Alle Sendungen erfolgen ausschliesslich gegen Nachnahme.
MECHANISCHE STRICKEREIEN
AARBORG.

Franko-Lieferung

Herren- und Damenstrümpfe	Ia Flor, lederfarben	Fr. 1.25
" "	Seide und Wolle, beige und schwarz	1.75
Herrensocken	Ia Macobaumwolle . . . zu Fr. 0.55	
(Fuss ohne Naht)	Vigogne, lederfarben und beige	0.55
	Ia Flor, roh, schwarz und lederfarben	0.75
	reinwollene, in schwarz und beige	0.75
	Seide und Wolle, in schwarz und beige	1.25
	FUSSSPITZE UND FERSE VERSTÄRKTE.	[1305]

Schwere Winterqualitäten in Wolle und „Seide und Wolle“ das Paar 20 Cts. mehr.



Golliez Blutreinigungsmittel

oder

eisenhaltiger grüner Nusschalensyrup

bereitet von

Fried. Golliez, Apotheker, in Murten.

Ein 27jähriger Erfolg und die glänzendsten Kuren berechnigen die Empfehlung dieses energischen Blutreinigungsmittels als vorteilhaftes Ersatz für den Leberthran bei Skropheln, Rhachitis, Schwäche, unreinem Blut, Ekzemen, Flechten, Drüschen, Hautausschlag, rotem und aufgetriebenem Gesicht etc.

Golliez Nusschalensyrup wird von vielen Aerzten verschrieben und ist angenehm im Geschmack, leicht verdaulich und ohne Ekel oder Erbrechen zu erregen.

Ausgezeichnetes Stärkungsmittel bei allen schwälichen, hinfälligen, blutarmen, bleichsüchtigen, an Skropheln oder Rhachitis leidenden Personen. [992]

Um Nachahmungen zu verhüten, verlange man ausdrücklich Golliez Nusschalensyrup, Marke der „2 Palmen“. In Flaschen von 3 Fr. und Fr. 5.50, letztere für die Kur eines Monats reichend.

Erhältlich in allen Apotheken.

Mastdarmvorfall

Nach einer durch Erkältung verursachten Darmkrankheit trat zwei Jahre lang meinem jetzt fünfjährigen Knäblein bei jedem Stuhle der Mastdarm aus; eine Plage für die Mutter und das Kind. Nachdem ich vieles, was mir angeraten, fruchtlos gebraucht, hat sich auf mein Ansuchen die Privatpoliklinik Glarus des Kindes angenommen und dasselbe durch briefliche Anordnungen vollständig und ohne Rückfall geheilt. Coriolens bei Rosé, Kt. Freiburg, den 2. April 1900. Fritz Rentsch. Beglaubigt: Reformiertes Pfarramt Freiburg, G. Schwarz, Pfarrer. Adresse: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstrasse 405. Glarus. [620]

600 Centner Kaffee

prima neuer Ernte eingetroffen.

Kg.	Fr.
5 Kaffee kräftig, reinschmeckend	4.85
5 Kaffee extra fein und kräftig	6.40
5 Kaffee gelb, grossbohning	7.60
5 Perlkaffee, hochfein	8.20
5 Perl supérieur	9.40
5 echte Java Liberia	9.10
5 Kaffee geröstet, hochfein	7.80
5 hochfein geröstet Perl	10.40
Gratisgeschenk: Bei 20 Kilo ein Paar wertvolle Herren- oder Damenschuhe.	
Nicht passendes nehme auf meine Kosten zurück. (O 9105 B)	[1327]

Winiger, Engroslager, Boswyl.
A. Winiger, Romanshorn.

Unübertroffen ist bis jetzt

Prof. Dr. Liebers echter

Nervenkraft-Elix.

Vollständige, radikale und sichere Heilung von allen, selbst den hartnäckigsten, Nervenleiden, sicherer Heilung der Schwäche-Zustände, Magen-, Kopf-, Rückenschmerzen, Herzklöpfen, Migräne, schlechte Verdaunung, Unvermögen, Impotenz, Pollutionen etc. Ausführlich im Buche Ratgeber, gratis in jedem Depot. Zu haben in Flaschen zu 4 Fr., Fr. 6.25, Fr. 11.25. Centrale Diät. Gesellschaft Waldstatt, Appz., Haupt-Depot Apoth. P. Hartmann, Steckborn. Depots: Hecht-Apotheke St. Gallen, sowie in allen Apotheken der Schweiz und des Auslands.

Probe-Exemplare

der „Schweizer Frauen-Zeitung“ werden auf Verlangen gerne gratis u. franko zugesandt.

Geschmackvolle, leicht ausführbare Toiletten, Vornehmstes Modenblatt

Wiener Mode

mit der Unterhaltungsbeilage „Im Boudoir“. Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen Modelbildern, über 2800 Abbildungen, 24 Unterhaltungsbelägen und 24 Schnittmusterbogen.

Viertejährlich: K. 3.— = Mk. 2.50

Gratisbeilagen:
„Wiener Kinder-Mode“ mit dem Beipplete „Für die Kinderstube“ sowie 4 grosse, farbige Modenpanoramen. Schnitte nach Mass.

Als Begünstigung von besonderem Wert liefert die „Wiener Mode“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Mass für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger Anzahl gratis gegen Ersatz der Expeditionspeisen unter Garantie für tadelloses Passen, wodurch die Ermöglichung jedes Toilettestückes ermöglicht wird.

Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag der „Wiener Mode“, Wien, IV, Wienstrasse 19, unter Beifügung des Abonnementsbetrages entgegen. [1024]

Nur innerhalb der Schweiz.
„Im Stern“



Damen-, Herren-, Knaben-

GROSSES SPECIALGESCHÄFT DER SCHWEIZ
LODEN ZÜRICH
J. NÖRRL
Schiffholzstr.

Homespun, Cheviots, Covercoat, Tuche etc
Meterweise! Massanfertigung. 1917
Feine Schneider-, eleg. Schneiderinnen-Arbeiten.
Fertige Jaquette- u. Taille-Costüme von 25 Fr. an.

Die Gartenlaube

beginnt soeben ein neues Quartal und wird in der nächsten Zeit folgende Romane und Novellen veröffentlichen:

Die säende Hand. Roman von Ida Boy-Ed.

Die Königin der Geselligkeit. Novelle v. E. Eckstein.

Der Bruchhof. Roman von Richard Skowronnek.

Glück ohne Aber. Novelle von R. Artaria.

Das neue Wesen. Roman von Ludwig Ganghofer.

Die ersten 2 Quartale, in welchen der auf schweizer Boden spielende Roman

Felix Notvest von J. C. Heer

zur Veröffentlichung gelangte, können nachbezogen werden.

Abonnementspreis viertejährlich Frs. 2.70. —

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postämter. [1255]

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermögt, zeigt Fr. Ida Niederer, vormal. Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbudgets in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speziell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen. [843]

Conditors-Ausstellung MANNHEIM 1901 Goldene Medaille
Rooschüz
ROOSCHÜZ & CO. BERN.

BONBONS
WAFFELN
BISCUITS
ZWIEBACKS
MARMELADEN

Für jede Dame

ist unser Corset „Sanitas“, Marque déposée Nr. 6300, in gesundheitlicher Beziehung von grösstem Wert.

Es zeichnet sich durch die porösen Brust- und Seiten-Gummieinsätze aus, so dass vermöge deren Dehnbarkeit, sowie der angebrachten ganz weichen Schliesse die inneren Organe nicht den geringsten Druck erleiden, und dabei grösste Figur zum Ausdruck gelangt.

Diese Sanitascorsets sind empfohlen durch die Herren Aerzte Prof. Dr. Eichhorst, und Prof. Dr. Huguenin in Zürich, und zu erhalten in allen besseren Corsets- und Konfektionsgeschäften. [821]

Corsetfabrik Gut & Biedermann, Zürich und Brüssel.

Zürich 1894 — Diplom — Genf 1896.

850 Meter ü. Meer.

Station Spiez.

Luftkurort Aeschi am Thunersee
Hotel & Pension Baumgarten
mit Gartenwirtschaft und Confiserie.

Schöne, ruhige Lage. Prachtvolle Aussicht. Feine Küche. Freundliche Bedienung. Mässiger Pensionspreis und besonders reduziert für Frühling und Herbst. Telephon. [1162]

Es empfiehlt sich

Frl. El. Grossen.

NEUHEIT
Seidig, weich & stark
LANG-GARN
BESTES
MAKO-STRICKGARN mit Seidenglanz.

Elastischer
Corset-Gürtel
für Damen, die einen starken Leib und starke Hüften haben, macht eine elegante, schlanke Figur, kann leicht an jedem Corset befestigt werden, kein Anhänger notwendig, bequemes, angenehmes Tragen, ist Frauen nach der Entbindung besonders zu empfehlen. Hüftenweite angeben.
Detail-Preis 8 Fr.
Zu beziehen durch die Gummi-Wirkerei Hofman in Elgg (Kt. Zürich). [1161]

Damen, Kinder
und schwächliche Personen, die an Blutarmut, Bleichsucht und den dahierigen Folgen leiden, finden in **Dennlers Eisenbitter**
ein erfolgreiches Heilmittel. — Man konsultiere den Arzt. Zu haben in allen Apotheken und Droguerien. — Jedem Fläschchen ist ein Prospekt mit Gebrauchsanweisung beigelegt. 35jähriger Erfolg.

632] Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum Trinken, befindet mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allgemein verwundern, dass ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr briefliches Trunksucht-Heilverfahren, das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme empfehlen. Sihlhallenstrasse 36, Zürich III, den 28. Dezember 1897. Albert Werndli. Zur Beglaubigung vorstehender Unterschrift des Herrn Albert Werndli dahier. Zürich III, den 28. Dezember 1897. Stadtammannamt Zürich III. Der Stadtammann: Wolfensberger, Stellvertr. Adresse: **Privatpoliklinik Glarus**, Kirchstrasse 405, **Glarus**.

Empfohlen durch die „Schw. Frauen-Ztg.“

Reform-Korsett

Dr. med. Anna Kuhn.

Bequem, solid u. billig
leicht waschbar.

Preis 6 Fr. [1015]

Fabrikant: **F. Wyss**
Mühlebachstrasse 21, Zürich V, beim Bahnhof Stadelhofen

Ein Wort an die Mütter!

Wenn Ihr gesunde und kräftige Kinder wollt, ernähret dieselben nur mit dem langjährig, ärztlich erprobten

Kaysers Kindermehl

welches in seiner vollkommenen Zusammensetzung der Muttermilch gleichkommt. Besitzt höchste Nährkraft und Leichtverdaulichkeit, verhüttet und beseitigt Erbrechen und Diarrhoe. Ueber 100 Dankschreiben von Hebammen. Die grosse Billigkeit ermöglicht den Gebrauch jedermann. 1/4 Kilo-Paket 50 Cts. [1263]

Zu haben in den meisten Apotheken und besseren Kolonialwarenhandlungen oder direkt bei

Fr. Kayser, Nährmittelfabrik, St. Margrethen (Kt. St. Gallen).

Vereinfachtes und verbessertes Konservierungssystem zur Herstellung von Obst-, Gemüse- und Beeren-Konserven.

Jeder gut verschliessbare Kochtopf kann verwendet werden. Kein Umhüllen der Gläser nötig.

Praktischer, neu patentierter, verbesselter Verschluss, der ohne Unterschied für alle Gläsergrößen verwendbar ist.

Zahlreiche Referenzen von Hausfrauen, Kochschulen und landwirtschaftlichen Vereinen. [1278]

Gratis-Prospekte mit genauer Anleitung umgehend franko.

E. Schildknecht-Tobler
ST. GALLEN.

Telephon Nr. 1072. Telephone Nr. 1072.

Modell 1899. + Patent 18516.

Neuester

Turnapparat für ins Freie

Lungen- u. Brust-Stärker
besser als alle früheren
12 Fr. bis 24 Fr.

Trapeze, Schaukeln
Springseile etc.
empfiehlt bestens

D. Denzler
Sonnenquai 12 Schweizergasse 4
Zürich. [1171]

Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger
840 | Ennenda.

Lingerie.

Auswahlsendungen in brodierteren Bandes und Entredeux für Damenwäsche und abgesetzte Vorhänge versendet **J. Engeli**, Broderies, Speisergasse 22, St. Gallen. [1298]

Reine, frische Nidel-Butter
liefergt gut und billig [1146]
Otto Amstad in Beckenried (Unterw.).
(„Otto“ ist für die Adresse notwendig)